



BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.
Donrather Straße 44 | 53797 Lohmar
Tel.: 02246-302999-10 | Fax.: -19
E-Mail: evinfo@liw.de
Internet: www.liw-ev.de

München im Umbruch zwischen Laptop und Lederhose

Der geschichtsträchtigen „Weltstadt mit Herz“ hinter die Kulissen geschaut

Bildungsurlaub



München – Stadtleben an der Isar

Münchens weltberühmtes Flair speist sich nicht nur aus seinen imposanten Zeugnissen sakraler wie feudaler Prachtbauten, den beeindruckenden Kirchen, Palästen, Museen und weltberühmten Parkanlagen. Doch auch wer die Isarmetropole auf ihre sprichwörtliche „bayerische Gemütlichkeit“, die Biergartenkultur und das „Weltstadt mit Herz“-Image reduziert, greift zu kurz. München ist mehr als Oktoberfest und Hofbräuhaus, „Millionendorf“ und „Mir san Mir“-Lebensart! München war auch die „Stadt der Bewegung“ in der Zeit der NS-Diktatur. Die NSDAP wurde hier gegründet und Hitlers frühe Machtbasis für NS-Agitation und Terror entstand in München. So manifestiert diese ambivalente Stadt komplexe Zeitgeschichte und befindet sich auch aktuell im Umbruch.

Münchens Bevölkerung wird in den nächsten 15 Jahren voraussichtlich um weitere 20% anwachsen. Weltweit agierende Großkonzerne wie Siemens und BMW haben hier ihre Konzernzentralen. Medienunternehmen, die IT-Branche und die Rüstungsindustrie, eine Vielzahl von Landesbehörden, Ministerien und das Bayerische Parlament sorgen neben Universitäten und Hochschulen für weiteren Zuzug und damit für die höchsten Mieten in Deutschland. Wie gehen die Menschen damit um, dass Geld oft eine zentrale Rolle in der Stadt spielt? Wie reagieren sie auf die vielfältigen Folgen des Wandels? Wie können Quartierskultur, Nachbarschaftssolidarität und soziales Miteinander erhalten bleiben?

Das Seminar vermittelt anschaulich von München ausgehende (welt-)geschichtliche Entwicklungen sowie gesellschaftliche Veränderungen in Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur einer wirtschaftlich boomenden Stadt und zieht einen spannenden Bogen zu aktuellen Geschehnissen und Befindlichkeiten.

Seminar Nr.:	840520
Termin:	15.11. – 20.11.2020 So., 18.00 Uhr – Fr., ca. 14.30 Uhr
Ort:	München
Preis:	360,- €
Dozent:	Gerhard Rohrmoser

Gerhard Rohrmoser (Jhrg. 1967) ist Dipl.-Landschaftsarchitekt und Dipl.-Forstingenieur. Die Stadt München kennt er durch Studium und berufliche Tätigkeit sehr gut. Er leitet seit 2011 Seminare für das LIW.

TeilnehmerInnenzahl: 10-20

Leistungen: Durchführung des Seminars, Experten- und Dozentenonorare, ÖPNV-Transfers im Rahmen des Seminarprogramms, Eintrittsgelder, Seminarräumlichkeiten und seminarbegleitende Unterlagen, Haftpflichtversicherung

Nicht im Preis enthalten sind Anreise, Unterkunft und Verpflegung.

Das Programm

...findet in Seminarräumlichkeiten in der Münchner Innenstadt statt sowie während verschiedener Exkursionen und Führungen. In Form von Vorträgen, Gesprächen mit Fachkundigen vor Ort, gemeinsamer Gruppenarbeit und Diskussionen wird ein umfassendes Bild zu Politik, Geschichte, Kunst und Kultur Münchens vermittelt.

Seminarinhalte sind u.a.:

- Einführung in die Geschichte, Politik, Wirtschaft und Kultur Münchens
- NGO-Strukturen in München und ihr Wirken auf die aktuelle Politik und ihre Auswirkungen auf die Stadt
- Wem gehört die Stadt? Gentrifizierung und die Folgen
- klima- und umweltpolitische Konzepte der Region
- Münchens weltberühmte Gartenkunst und die gelebte egalitäre Freiraumkultur in seinen großen Volksparks



Exkursionen

Die Exkursionen ermöglichen vielfältige, spannende und bereichernde Einblicke hinter die Kulissen Münchens. Geplant sind u.a.:

- ein Treffen und Dialog mit dem Vorsitzenden des größten Münchner Umweltverbandes
- Gespräche mit Aktivisten, Künstlern und NGO-Vertretern im „Kulturpark Zängl“. Dort ist auf einem alten Industriegelände ein kreativer Zukunfts-Campus mit vielfältigen Ateliers, Betrieben, Musikkellern, bezahlbaren und lebenswerten Wohn- und Freiraum-Oasen in einem sozialen Brennpunkt der Stadt entstanden.
- Einblicke in die weltberühmten Münchner Parks
- Besuche im „Haus der Kunst“, im einstigen Führerbau am Königsplatz und im Münchner Stadtmuseum. Geführter Besuch der Ausstellungen: „Chronik des Hauses der Kunst“ und „Nationalsozialismus in München“

Die mehrstündigen Exkursionen erfolgen zu Fuß mit ÖPNV-Unterstützung. Sie finden teilweise auch in der Freizeit der Teilnehmenden statt. Die mehrstündigen Exkursionen in der Stadt erfordern trotz ÖPNV-Benutzung eine gute körperliche Konstitution.

In Ihrer Freizeit haben Sie die Möglichkeit, die vielfältige Münchner Kunst- und Kulturszene zu erleben.

Unser Konzept

... ist es, Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen und unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen zum Thema gemeinwohlorientiertes gutes Leben in der Stadt zu vermitteln. Wir bieten ein Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Ihr Dozent stellt sich – soweit möglich – auf die Interessen und Wünsche der Gruppe ein. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben und Gruppenarbeit mitbringen.

Organisatorisches

Transfers: Die einzelnen Ziele werden mit dem öffentlichen Nahverkehr angefahren. Im Seminarpreis sind alle ÖPNV-Fahrten enthalten.

Übernachtung: Die Übernachtung ist nicht im Preis inbegriffen. Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft in München. Die Seminargruppe trifft sich morgens in der Regel am Sendlinger Tor, so dass eine Unterkunft in räumlicher Nähe oder aber mit guter ÖPNV-Anbindung zum Sendlinger Tor zu empfehlen ist.

Aufgrund positiver Teilnehmererfahrungen in den vergangenen Jahren können wir das Hotel Mariandl empfehlen [www.mariandl.com]. Das denkmalgeschützte Belle-Époque-Hotel wurde um 1900 erbaut und ist eines der wenigen noch authentisch in Architektur und Einrichtung erhaltenen „Münchner Institutionen der Gastlichkeit“. Falls Sie daran Interesse haben, buchen sie Ihr Zimmer direkt im Hotel.

Verpflegung: Bitte sorgen Sie während des Seminars selbst für Ihre Verpflegung. Der Dozent unterstützt die Gruppe im Seminar gerne bei authentischen Lokalitäten und der Seminarablauf beinhaltet ausreichend Pausenzeiten für die Restaurant- oder Cafébesuche. Die Kosten für Verpflegung sind nicht im Preis enthalten.

Anreise: München ist mit dem Auto und mit der Bahn sehr gut zu erreichen. Mit dem **Fernbus** bestehen günstige Verbindungen nach München ab vielen deutschen Städten. Wir empfehlen, unseren Fahrgemeinschaftsservice zu nutzen.

Sicherheit: Während der Exkursionen führt der Dozent einen Erste-Hilfe-Set mit. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-rücktrittsversicherung.



Weitere Informationen über Reiseutensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie

rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Seminarbeginn ist am Sonntagabend (15.11.2020) um 18 Uhr in einem Seminarraum in der Münchner Innenstadt. Dort erhalten Sie eine kurze Einführung, lernen sich kennen und haben im Anschluss die Möglichkeit, gemeinsam essen zu gehen. Eine Wegbeschreibung erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Das Seminar endet am Freitag, den 20.11.2020 um ca. 14.30 Uhr am Sendlinger Tor.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

